

Kennenlernprobe der „La Bohème“-Chöre

20 Kinder und 40 erwachsene Sänger kommen erstmals für die neue Produktion zusammen

Bad Orb (nu). Am vergangenen Samstag stand im Haus des Gastes die große Kennenlernprobe der beiden Chöre für die Oper „La Bohème“ auf dem Terminkalender. Der Kinderchor, unter der Leitung von Lysann Berger, und der Erwachsenenchor, unter der Leitung von Wolfgang Runkel, erhielten einen ersten Einblick in die Chornoten. Regisseur Erik Biegel eröffnete einen Blick auf die bevorstehende Inszenierung der Oper.

Prof. Dr. Karin Metzler-Müller, Vorsitzende des Vereins der Freunde der Opern Akademie Bad Orb, freute sich, 20 Kinder und rund 40 erwachsene Sänger begrüßen zu können, die in einem großen Halbkreis um das Piano Platz genommen hatten. Zunächst stellte sie allen den Gesamtchorleiter Wolfgang Runkel vor sowie



Bei der Kennenlernprobe: Wolfgang Runkel (rechts,) umgeben von den beiden Chören.

FOTO: HEINRICH

anschließend Lysann Berger als Leiterin des Kinderchores.

Erik Biegel skizzierte seine In-

szenerung im Stil des 19. Jahrhunderts und beschrieb kurz den szenischen Ablauf. Doch dann bat

Runkel um Aufmerksamkeit, und die ersten gemeinsamen Stimmübungen wurden aufgenommen:

„Bitte ein O wie in Morgen.“ Anfangs klang alles noch eher wie Kraut und Rüben, doch nach einigen Malen gemeinsamem Proben wurde der Klang immer homogener. Dann hieß es Orangen, Garten, Meisen, Maronen und Gedränge mit einem „e“ wie ein „ö“, sprich „Gödränge“, zu singen, was auch klappte. Für die Kinder war die Probe nach einer Stunde beendet. Danach begaben sie sich mit Schneiderin Hannelore Schneider ins Alfons-Lins-Haus zum Vermessen der Kostüme. Zum Abschluss der Kennenlernprobe bat Chorleiter Runkel noch um stimmliche Verstärkung mit Männern in den Stimmlagen Tenor und Bass für den Erwachsenenchor: „Die erste Probe findet am 1. Juli um 19.30 Uhr im Haus des Gastes und danach jeden Mittwoch statt.“